

Mitteilung an den Beirat für Behindertenfragen zur Sitzung am 10.11.2021

An die Geschäftsführung des Beirats für Behindertenfragen / 500.1 Herrn Schloemann

Ergänzend zu der Berichterstattung in der Sitzung des Beirats für Behindertenfragen am 06.10.2021, Dr.-Nr. 2465/2020-2025, teilt das Amt für Verkehr folgendes mit:

Im Entwurf des dritten Nahverkehrsplans der Stadt Bielefeld wird eine Darstellung und Priorisierung der noch barrierefrei auszubauenden Bushaltestellen aufgelistet. Das hierfür zugrundeliegende Verfahren wird dargestellt.

Für die Haltestellen im Stadtbahnnetz wird bislang nur auf die noch mit einem Hochbahnsteig auszustattenden Haltestellen hingewiesen und ein Umsetzungszeitpunkt genannt. Allerdings besitzen nicht alle derzeit vorhandenen Hochbahnsteige ein dem heutigen Stand entsprechendes optisches und taktilen Leitsystem für blinde und sehbehinderte Fahrgäste. Oft sind auch die dazu erforderlichen Zuwegungen mit einzubeziehen. Obwohl eine Bestandsaufnahme aller Stadtbahnhaltestellen vorliegt, ist eine detaillierte Analyse, ähnlich wie bei den Bushaltestellen, aufgrund der besonderen Komplexität im NVP-Entwurf noch nicht enthalten. In Zusammenarbeit mit moBiel erstellt die Stadt Bielefeld derzeit einen Umsetzungsplan zur Modernisierung dieser Stadtbahnhaltestellen, einschließlich der erforderlichen Zuwegungen. Aufgrund der zahlreichen zu berücksichtigenden Aspekte, u.a. Planung, zeitliche und räumliche Umsetzung, Finanzierung und Fördermöglichkeit, ist der finale Rahmenplan noch nicht abgeschlossen und dementsprechend noch nicht im Entwurf des Nahverkehrsplans enthalten. Konkrete Ergebnisse werden voraussichtlich Anfang 2022 vorliegen und dann in der Fortschreibung des Nahverkehrsplans aufgenommen.

Der Beirat für Behindertenfragen wird dann umgehend in einer der nächsten Sitzung informiert.

i.A.

Lewald